

**Zeitschrift:** Clubnachrichten / Schweizer Alpen-Club Sektion Bern  
**Herausgeber:** Schweizer Alpen-Club Sektion Bern  
**Band:** 82 (2004)  
**Heft:** 2

**Vorwort:** Editorial  
**Autor:** Keusen, Markus

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 14.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Editorial

## Liebe Clubmitglieder

Im Februar hat sich der Vorstand der Sektion zu einer ausserordentlichen Sitzung getroffen. Ein einziges Traktandum stand zur Diskussion: unsere Clubhütten. Während 3 Stunden diskutierten wir über Unterhalt, Ausbau- und Bauvorhaben in und an unseren Clubhütten. Wir entwarfen Strategien und diskutierten Szenarien. Es zeigte sich, dass allein der Unterhalt unserer Hütten einen enormen Aufwand erfordert.

Es stellt sich die Frage, wo wir unsere knappen Ressourcen einsetzen wollen. Sollen wir sie prioritätär bei unseren gut besuchten Hütten einsetzen, uns also von betriebswirtschaftlichen Grundsätzen leiten lassen, oder sollen wir die Idee der Schutzhütte in den Vordergrund stellen? Diese Frage stellt sich momentan umso dringender, als ein Aus- bzw. Umbau der Trifthütten ansteht. Diese wunderschön gelegene, hochalpine Unterkunft gehört nicht gerade zu den gut frequentierten Unterkünften unserer Sektion. Ist es gerechtfertigt, hier zu investieren?

Wie auch immer die Entscheidung der Sektionsversammlung in dieser Frage ausfallen mag, wir müssen uns darauf einstellen, dass wir nicht mehr alles finanzieren

können. Wir haben uns aber ebenso mit der Frage zu befassen, welche Möglichkeiten uns offen stehen, neue Einnahmen zu generieren. Eine Möglichkeit ist die Steigerung der Übernachtungs- und Umsatzzahlen unserer Clubhütten. Die Zeiten sind vorbei, wo wir diese einfach als Zufallsergebnis hinnehmen konnten. Obschon die Lage einer Hütte sowie die aktuellen Wetter- und Schneeverhältnisse eine grosse Rolle spielen, sind Faktoren wie Bequemlichkeit der Unterkünfte, Qualität des Verpflegungsangebots, Freundlichkeit und Kompetenz der Hüttenwarte entscheidende Momente. Entsprechend grosse Aufmerksamkeit müssen wir diesen Faktoren schenken. Eine weitere Möglichkeit, die wir ins Auge fassen müssen, ist der Verkauf oder die Vermietung von sektionseigenen Hütten oder des Clublokals.

Liebe Clubmitglieder, vergessen wir ob all dieser schwerwiegenden Überlegungen nicht den ursprünglichen Sinn unserer Tätigkeit, auf die Berge zu steigen und uns an deren Schönheiten zu erfreuen. Ich wünsche euch viele wunderbare Frühlings Touren. Touren, die euch von den eisigen Gipfeln zu den ersten Frühlingsblumen führen, Touren, bei denen der Sinn unseres Tuns ohne viele Worte offenbar wird.

Euer Präsident  
Markus Keusen

**MAX HADORN GmbH**

Klein, aber fein

Bau- und Möbelschreinerei, Innenausbau und Küchen

Graffenriedweg 2, 3007 Bern, Tel. 031 371 10 70, Fax 031 371 18 70  
e-mail: [info@hadorn-schreinerei.ch](mailto:info@hadorn-schreinerei.ch)